

Teilhaus-Nr.	Projekt-Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen Ansatz bisher	Einzahlungen Ansatz neu	mehr/weniger Einzahlungen	Auszahlungen Ansatz bisher	Auszahlungen Ansatz neu	mehr / weniger Auszahlungen	VE-Bedarf alt	VE-Bedarf neu	Erläuterungen
halt			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Teilhaushalt 01 "Innere Verwaltung"											
01	Q001234	Global Verwaltungssteuerung									
		Auszahlungen für imm. Vermögensgegenstände				50.000	1.000	-49.000			Beschluss Hufa: Reduzierung des Ansatzes für KOGIS
		Summe Teilhaushalt 01:	0	0	0	50.000	1.000	-49.000	0	0	
Teilhaushalt 07 "Sport"											
07	Q520000	Global Sportstätten und Bäder									
		Auszahlungen für Sachanlagen				8.360	96.360	66.000			<p>Einbau einer Traglastverstärkung an die Dachbinder der CONLOG - Arena: Durch die gestiegenen Anforderungen an die Veranstaltungstechnik müssen die Veranstalter von Konzerten u. ä., abgestimmt auf das jeweilige Event, zeitgemäße und veranstaltungsspezifische Ton- und Lichttechnik einbringen. Die Veranstaltungstechnik wird mittels Traversen an die vorhandenen Dachbinder (Rundstahl) angebracht, aber aus statischen Gründen nur an den Knotenpunkten der Dachbinder. Für viele Veranstaltungen ist jedoch ein flexibler Einsatzort zwingend erforderlich. Um dies zu ermöglichen, muss die Traglast der Dachbinder verstärkt werden. Dies kann durch das dauerhafte Befestigen von Traversen erreicht werden. Bisher brachten die Veranstalter eigene Traversen mit. Die Veranstalter machen deutlich, dass sie ab 2014 die Kosten in Höhe von 3.000 € - 5.000 € je Veranstaltung nicht mehr übernehmen wollen. Betroffen sind p. a. ca. 3 – 5 Veranstaltungen.</p> <p>Die Verpachtung der Halle an die Sporthalle Oberwerth GmbH wird steuerlich als BgA behandelt, sodass auch ein anteiliger Vorsteuerabzug (3.161 €) geltend gemacht werden kann.</p> <p>Somit rechnet sich diese Investition nach 3-4 Jahren.</p>
								22.000			Beschluss Hufa 02.12.2013: Einrichtung eines arbeitssicherheitstechnischen Arbeitsplatzes für die Kassiererinnen im Beatusbad
		Summe Teilhaushalt 07:	0	0	0	8.360	96.360	88.000	0	0	

Teilhaus-	Projekt-Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen Ansatz bisher	Einzahlungen Ansatz neu	mehr/weniger Einzahlungen	Auszahlungen Ansatz bisher	Auszahlungen Ansatz neu	mehr / weniger Auszahlungen	VE-Bedarf alt	VE-Bedarf neu	Erläuterungen
halt			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Teilhaushalt 08 "Schulen"											
08	P401500	Brandschutzmaßnahme BBS Technik									Am 04.03.2013 fand eine Gefahrenverhütungsschau im Berufsschulzentrum der Beatusstraße statt. Hierbei wurden folgende zusätzliche Maßnahmen erkennbar: 1. Rauch- und Wärmeabzugsanlage in allen Treppenträumen 2. Änderung- Lehrerarbeitsraum / Brandüberschlag 1. OG 3. Herrichtung einer feuerbeständigen Abtrennung für den Kiosk im Erdgeschoss.
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	150.000	150.000	0		
08	Z401103	Mensa Schenkendorf Grundschule									Mit Schreiben des Landes vom 25.03.2013 hat die Grundschule Schenkendorf den endgültigen Zuschlag zur Einrichtung einer Ganztagschule erhalten. Aufgrund der gegebenen Raumsituation ist der Ganztagsschulbetrieb lediglich mit den ersten beiden Jahrgängen gestartet. Derzeit besuchen 50 Schülerinnen und Schüler die Ganztagschule. Die Mittagsverpflegung findet notdürftig als Provisorium im Mehrzweckraum der Comeniuschule statt. Mittelfristig rechnet die Schulleitung aufgrund einer Umfrage mit ca. 130 Schülerinnen und Schüler für die Ganztagschule. Um das Angebot der Ganztagschule dem Bedarf entsprechend gewährleisten zu können, ist somit ein Mensabau zwingend erforderlich. Erwartete Gesamtkosten: 3.424.000 € Landeszuwendungen: 2.279.000 € (Ab 2016)
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	149.500	149.500	0	2.200.000	

Teilhaus-	Projekt-Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen Ansatz bisher	Einzahlungen Ansatz neu	mehr/weniger Einzahlungen	Auszahlungen Ansatz bisher	Auszahlungen Ansatz neu	mehr / weniger Auszahlungen	VE-Bedarf alt	VE-Bedarf neu	Erläuterungen
halt			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
08	Z401104	Aufzugsanlage Schenkendorf Grundschule									Um eine barrierefreie Beschulung an der Grundschule Schenkendorf anschließend an die Umbauarbeiten durch die Brandschutzmaßnahme zu ermöglichen, ist der Einbau einer Aufzugsanlage resp. Lift/ Hebestelle erforderlich. Die Räume, die durch die Aufzugsanlage angedient werden, können durch die Schule nicht mehr genutzt werden. Aus Aspekten der Wirtschaftlichkeit sowie der Schulorganisation wird die Aufzugsanlage nur für das Erdgeschoss sowie das erste Obergeschoss errichtet. Damit durch den Anbau einer zweigeschossigen Aufzugsanlage letztlich eine inklusive Beschulung ermöglicht wird, müssen die Fachräume sowie die Verwaltungsräume verlegt werden, was entsprechende Umbauarbeiten erfordert. Diese Umbauarbeiten sollen schließlich im Rahmen des Mensabaus erfolgen, wenn dort die zusätzlichen Räume nach der Schulbaurichtlinie zur Verfügung stehen. Landeszuwendungen: 142.000 € (2015 und 2016)
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	238.000	238.000			
08	Z401105	Parkplatz Schulsporthalle Immendorf									Der Stadtvorstand hat die Ertüchtigung der Schulsporthallen der Integrierten Gesamtschule, sowie der Grundschule Immendorf zu Versammlungsstätten gemäß den Vorgaben der Versammlungsstättenverordnung am 11.03.2013 beschlossen. Die Finanzierung der konsumtiven Anteile erfolgt aus dem Teilhaushalt 08 (Schulen). Bestandteil der Gesamtmaßnahme in Immendorf ist die Herrichtung eines neuen Parkplatzes für 30 PKW, da die notwendige Anzahl an Stellplätzen von insgesamt 45 nicht nachgewiesen werden kann. Lediglich 15 Stellplätze können auf dem Schulhof genutzt werden.
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	80.000	80.000			

Teil- haus- halt	Projekt- Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen Ansatz bisher	Einzahlungen Ansatz neu	mehr/weniger Einzahlungen	Auszahlungen Ansatz bisher	Auszahlungen Ansatz neu	mehr / weniger Auszahlungen	VE-Bedarf alt	VE-Bedarf neu	Erläuterungen
1	2	3	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	12
08	Z401503	Lehrküche BBS Julius-Wegeler									Die vorhandene Lehrküche aus den 70er Jahren entspricht in ihrer Ausstattung und Einrichtung nicht mehr den aktuellen Standards der Sicherheit bei der Lebensmittelverarbeitung im Unterricht. Eine Rutschhemmung des Bodenbelags (mind. R10) ist nicht vorhanden, ferner sind die Einrichtungsgegenstände veraltet und haben beispielsweise keine abgerundeten Kanten. Des Weiteren sind die Elektroinstallationen sowie die Be- und Entlüftung aus sicherheitsrelevanten Gesichtspunkten zu erneuern. Insbesondere die Elektroinstallationen bzw. die Verkabelungen zeigen altersbedingte Isolationsschäden auf. Die im Raum installierte Unterverteilung entspricht nicht mehr der gültigen VDE-Normung. Landeszuwendungen: 164.700 €(2015)
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	275.000	275.000			
		Summe Teilhaushalt 08:	0	0	0	0	892.500	892.500	0	2.200.000	
Teilhaushalt 10 "Bauen, Wohnen und Verkehr"											
10	P611019	Soziale Stadt Lützel									
		Zahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	373.500	300.000	-73.500	449.000	449.000	0	0	885.000	Umschichtung der Mittel von 2013 nach 2014 ff. und Kostenerhöhung auf 1.334.000 €. Kassenwirksamkeit der VE von 449.000 € in 2015 und 436.000 € in 2016. Beschluss Hufa am 19.11.2013: Mittelfreigabe vorbehaltlich Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung sowie Haupt- und Finanzausschuss
10	P611020	Ausbau Kapuzinerstr. / Hofstr.									Beschluss Hufa am 19.11.2013: Mittelfreigabe vorbehaltlich Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung sowie Haupt- und Finanzausschuss
10	P621017	Grundstücksflächen Umlegung Südliches Güls									
		Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten	500.000	515.000	15.000						Erhebliche Veränderungen bei den Einzahlungen ab 2015, da in 2013 bereits hohe Erlöse erzielt wurden.
10	P621018	Businesspark Uni Koblenz									

Teilhaus-Nr.	Projekt-Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen Ansatz bisher	Einzahlungen Ansatz neu	mehr/weniger Einzahlungen	Auszahlungen Ansatz bisher	Auszahlungen Ansatz neu	mehr / weniger Auszahlungen	VE-Bedarf alt	VE-Bedarf neu	Erläuterungen
halt			Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
		Einzahlung aus der Veräußerung von Vorräten	0	11.560	11.560						Die Umsetzung des Projektes (Vermarktung der Grundstücke) erfolgt erst 2014, so dass die Buchwerte von 2013 nach 2014 umgeschichtet werden.
10	Q660012	Herstellung, Verbesserung von Radwegen									
		Auszahlungen für Sachanlagen									Beschluss Hufa am 19.11.2013: Mittelfreigabe vorbehaltlich Fachbereichsaus- schuss IV sowie Haupt- und Finanzausschuss, ergänzend konzeptionelle Vorstellung im FBA IV
10	Q660019	Gehweg Layer Bergweg									
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	15.000	15.000	0	80.000	Beschluss Hufa am 19.11.2013: Planungsmittel des Jahres 2017 auf 2014 vorziehen. Mithin Veranschlagung von Planungsmitteln in 2014 = 15.000 € und ergänzend Bereitstellung einer Verpflichtungser- mächtigung in Höhe von 80.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2015.
10	P661002	Gehweg Anderbachstr. Rübenach									
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	9.000	9.000			Beschluss Hufa am 19.11.2013: Grunderwerbsmittel (5.000 €) des Jahres 2017 auf 2014 vorziehen. Aufstockung auf insgesamt 9.000 € erforderlich.
10	P661009	Nachtfahrverbot Altstadt									
		Auszahlungen für Sachanlagen				0	50.000	50.000			Beschluss Hufa am 19.11.2013: Veranschlagung von Haushaltsmitteln für Poller von 2014 bis 2017 von jährlich 50.000 €, Ansatz 2014 für Poller Altenhof zweckbinden.
10	P661019	Baugebiet Südliches Güls									Es handelt sich um den 3. und 4. BA.
		Einzahlungen aus Beiträgen	850.000	850.000	0						Die neuen Finanzdaten stehen unter dem Vorbehalt eines entsprechenden Hufa-Beschlusses zum Nachtrag 2013.
		Auszahlungen für Sachanlagen				280.000	600.000	320.000	980.000	0	

Teil- haus- halt	Projekt- Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen Ansatz bisher	Einzahlungen Ansatz neu	mehr/weniger Einzahlungen	Auszahlungen Ansatz bisher	Auszahlungen Ansatz neu	mehr / weniger Auszahlungen	VE-Bedarf alt	VE-Bedarf neu	Erläuterungen
1	2	3	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	12
10	P661020	Pfaffendorfer Brücke									Änderung der Gesamtsummen : Ausgabevolumen alt: 30.000.000 € Ausgabevolumen neu: 38.300.000 € Einnahmenvolumen alt: 15.000.000 € Einnahmenvolumen neu: 19.200.000 € Ferner ist in der Spalte "Planung der weiteren Haushaltsjahre" ein Betrag in Höhe von 17.300.000 € zu erwarten
10	P661028	Erneuerung Knoten Eifelstr. / Andernacher Str.									Beschluss Hufa am 19.11.2013: Mittelfreigabe vorbehaltlich Haupt- und Finanzausschuss.
10	P661055	Ausbau Schleiderbach 1.BA									Beschluss Hufa am 19.11.2013: Mittelfreigabe vorbehaltlich Haupt- und Finanzausschuss. Siehe auch Projekt 2. Bauabschnitt bei P661138.
10	P661080	Einmündung Trierer Str. / Oberdorfstr.				0	5.000	5.000	0		Beschluss Hufa am 19.11.2013: Veranschlagung von Planungsmitteln in 2014 =5.000 €, ergänzend Unterrichtsvorlage zum FBA IV
10	P661126	Herstellung Verkehrszeichenbrücken				280.000	0	-280.000	0	103.000	Es ist vorgesehen, zwei Verkehrszeichenbrücken am Bubenheimer Kreisel herzustellen. Hierfür reichen die zu übertragenen Mittel 2013 aus, so dass in 2014 kein Ansatz benötigt wird. In 2015 sind dann zwei weitere Verkehrszeichenbrücken einzurichten (Am Berg und Abfahrt B9/B416). Hierfür wird dann in 2014 eine VE in Höhe von 103.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2015 benötigt.
10	P661137	Vorlandbrücke Europabrücke									Änderung der Gesamtsumme von 13 Mio. € auf 12 Mio. €, weil 1 Mio. € über den Ergebnishaushalt (Betrag dort bereits eingeplant) als Aufwand abzuwickeln ist. Kenntnisnahme Hufa am 19.11.2013: Aufgrund des aktuellen Bewilligungsbescheides können in 2017 Fördermittel in Höhe von 2.415.000 € eingeplant werden.
10	P661138	Ausbau Schleiderbach 2. BA									Beschluss Hufa am 19.11.2013: Mittelfreigabe vorbehaltlich Haupt- und Finanzausschuss. Siehe auch Projekt 1. Bauabschnitt bei P661055.
Summe Teilhaushalt 10:			1.723.500	1.676.560	-46.940	1.009.000	1.128.000	119.000	980.000	1.068.000	

Teil- haus- halt	Projekt- Nr.	Bezeichnung	Einzahlungen Ansatz bisher	Einzahlungen Ansatz neu	mehr/weniger Einzahlungen	Auszahlungen Ansatz bisher	Auszahlungen Ansatz neu	mehr / weniger Auszahlungen	VE-Bedarf alt	VE-Bedarf neu	Erläuterungen
1	2	3	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	12
		Gesamtüberblick Teilhaushalte									
		Teilhaushalt 1 Innere Verwaltung	0	0	0	50.000	1.000	-49.000	0	0	
		Teilhaushalt 7 Sport	0	0	0	8.360	96.360	88.000	0	0	
		Teilhaushalt 8 Schulen	0	0	0	0	892.500	892.500	0	2.200.000	
		Teilhaushalt 10 Bauen, Wohnen und Verkehr	1.723.500	1.676.560	-46.940	1.009.000	1.128.000	119.000	980.000	1.068.000	
		zusammen:	1.723.500	1.676.560	-46.940	1.067.360	2.117.860	1.050.500	980.000	3.268.000	
		sald. Verschlechterungen Spalte 9	1.050.500								
		Verschlechterung Spalte 6	46.940								
		Verschlechterungen SALDO	1.097.440								
		Kreditbedarf bisheriger Etat 2014	21.017.390								
		Verschlechterung Finanzbedarf	1.097.440								
		Forderung ADD	1.000.000								
		Investitionskreditbedarf neu	23.114.830								
		Verpflichtungsermächtigungen bisher	4.360.000								
		Verschlechtungen saldiert	2.288.000								
		Verpflichtungsermächtigungen neu	6.648.000								